

Lebensqualität im Wandel von Demografie und Technik

6. Deutscher AAL-Kongress 2013 | 22.–23. Januar 2013, Berlin

Themenschwerpunkt „AAL in der gesundheitlichen Versorgungskette: Zuhause – Unterwegs – im Krankenhaus – in der Reha – in der Pflege – im Hospiz“



Der demographische Wandel stellt große Herausforderungen an eine qualitativ hochwertige, effiziente und effektive Gesundheits- und Pflegeversorgung. Dies bezieht sich sowohl auf eine steigende Zahl von Bürgern mit gesundheitlichen Problemen als auch auf den sich abzeichnenden Mangel an Personal in der gesundheitlichen und pflegerischen Versorgung. Technische Assistenzsysteme können dabei sowohl den Betroffenen helfen, ein selbstbestimmtes Leben trotz gesundheitlichen Beeinträchtigungen oder Pflegebedürftigkeit zu führen, als auch Angehörige und medizinische oder pflegerische Dienstleister unterstützen. Auch kann durch den Einsatz von AAL-Systemen an den verschiedenen Orten gesundheitsrelevanten Handelns die Kooperation und Kommunikation verschiedener Dienstleister in einer sektorübergreifenden Versorgung effizienter und effektiver gestaltet werden.

Relevant für diesen Themenschwerpunkt sind Beiträge zu neuen, innovativen Ideen und Konzepten, vor allem aber auch Berichte über Umsetzungen und Praxiserfahrungen, insbesondere solchen, die eine Akzeptanz der Nutzer akzentuieren oder erfolgreiche Geschäftsmodelle aufzeigen.

Beiträge werden u.a. für folgende Themenbereiche erbeten:

- technische Assistenzsysteme ausgerichtet auf spezifische Lebens- oder Behandlungsräume sowie in häuslichen, ambulanten, stationären oder sektorübergreifenden Versorgungsstrukturen
- I&K Technologien in der gesundheitlichen und pflegerischen Versorgung
- Vitalitätsüberwachung, Telemonitoring und Telemedizin
- Vernetzung von Versorgern und beteiligten Institutionen und Dienstleistern
- (Software-)Ergonomie und Einsatz technischer Hilfsmittel in der Pflege
- Technikbereitschaft, d. h. -akzeptanz, -kompetenz und -kontrolle, bei Betreuten, Leistungsanbietern und Pflegekräften
- Unterstützung bei körperlichen Tätigkeiten sowie bei psychischen und neurodegenerativen Aspekten
- Business Ecosystems einschließlich erfolgreicher Geschäftsmodelle
- Finanzierungsformen in der gesundheitlichen und pflegerischen Versorgung
- Kosten-Nutzen-Analysen
- Benutzerschnittstellen
- Neue Qualifizierungsmaßnahmen
- Zertifizierung
- Lebenslanges Lernen und Coaching von Menschen mit Einschränkungen

Anmeldung von Beiträgen

Für die Anmeldung eines Beitrags zum AAL-Kongress wird ein Abstrakt von mindestens 600, aber nicht mehr als 1200 Worten erwartet.

Die Anmeldung ist ab dem 30.06.2012 unter www.aal-kongress.de möglich. Dort ist auch ein Muster für das Abfassen des Papers zu finden.

Vortragende Autoren werden den AAL-Kongress zu einem ermäßigten Preis (320,- Euro) besuchen können. Die Teilnahmegebühren werden auf der Kongress-Homepage veröffentlicht.

Die Beiträge unterliegen einem strengen Review-Prozess und werden in diesem Prozess vertraulich behandelt.

Bei Akzeptanz ist die final überarbeitete und druckfähige Version in elektronischer Form abzugeben, die in den Tagungsband aufgenommen wird.

Termine zur Einreichung der Beiträge

Einsendeschluss der Papers: **15.09.2012**

Benachrichtigung der Autoren: **25.10.2012**

Abgabe der endgültigen Beiträge: **25.11.2012**

Tagungsleitung

Helmut Klausung | VDE e. V., Frankfurt

Wissenschaftliche Tagungsleitung

Wolfgang Wahlster | DFKI, Saarbrücken

Das Programmkomitee:

Axel Viehweger | Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften, Dresden (Leitung)

Uwe Fachinger | Universität Vechta (stellv.)

Udo Gaden | Sozialwerk St. Georg e.V., Gelsenkirchen (stellv.)

Sibylle Meyer | SIBIS Institut für Sozialforschung und Projektbetreuung GmbH, Berlin (stellv.)

Reiner Wichert | FhG-IGD, Darmstadt (stellv.)

Jan Alexandersson | DFKI, Saarbrücken

Martin Braecklein | Robert Bosch Healthcare GmbH, Stuttgart

Bernd Dechert | ZVEH, Frankfurt

Wolfgang Deiters | FhG-ISST, Dortmund

Petra Friedrich | Hochschule Kempten

Sabine Häring | Miele & Cie.KG, Gütersloh

Armin Hartmann | Hartmann Real Estate, Bochum

Andreas Hein | Universität Oldenburg

Stefan Heusinger | DKE, Frankfurt

Benno Kotterba | md-pro GmbH, Karlsruhe

Harald Künemund | Universität Vechta

Joachim Latt | Bosch Sicherheitssysteme GmbH, Kassel

Heidrun Mollenkopf | BAGSO e.V., Expertenrat/

Demenz Support, Stuttgart

Asarnusch Rashid | FZI Karlsruhe

Cord Schlötelburg | DGBMT, Frankfurt

Gudrun Stockmanns | Hochschule Niederrhein

Christine Weiß | VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, Berlin

Ralph Welge | Leuphana Universität Lüneburg

Volker Wittpahl | Ingenieurs- und Innovationsbüro, Oldenburg

Anton Zahneisen | SOPHIA Consulting & Concept GmbH, Bamberg

Organisationskomitee

Birgid Eberhardt, Frankfurt

Hatice Altintas, Frankfurt

Kontakt

Bei Fragen zum 6. Deutschen AAL-Kongress 2012 wenden Sie sich bitte an:

VDE-Konferenz Service

Hatice Altintas

Stresemannallee 15

60596 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 6308-477

Telefax: +49 69 6308-144

E-mail: vde-conferences@vde.com

www.vde.com

Veranstaltungsort

Berliner Congress Center (bcc)

Alexanderstr. 11

10178 Berlin